



NUR FÜR DEUTSCHE MEDIEN

MEDIENMITTEILUNG DES UNTERNEHMENS

Kein Einzelfall: Verstopfung in der Schwangerschaft

Wettenberg, August 2021.

Eine Schwangerschaft ist ein Ausnahmezustand für den Körper und auch für den Darm, Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass viele Frauen währenddessen unter Verdauungsproblemen und Verstopfung leiden. Das hat unterschiedliche Gründe. Zum Beispiel MOVICOL® kann hier Abhilfe schaffen, indem es die natürliche Darmfunktion unterstützt und zu einem komfortablen Stuhlgang verhilft.

Frauen sind ohnehin häufiger von Verstopfungen betroffen als Männer¹. Das liegt unter anderem am Hormonhaushalt der Frauen, der physiologischen Schwankungen unterliegt.² Während der Schwangerschaft sind diese Unterschiede noch ausgeprägter. Es kommt zum Beispiel zu hormonellen Veränderungen, die die Zeit, in der der Speisebrei durch den Darm wandert, verlängern.³ Es wird vermehrt Wasser aus dem Darm aufgenommen, was zur Austrocknung des Stuhls führt.³ Abgesehen davon können die reduzierte Aktivität der Frauen während der Schwangerschaft und die Einnahme von Eisen (aufgrund des erhöhten Blutbedarfs) zu einer Verstopfung führen.³ Bei fortgeschrittener Schwangerschaft kommt es außerdem aufgrund des erhöhten Druckes der Gebärmutter auf den Darm zu einer reduzierten Darmbewegung.³

Eine Verstopfung kann in seltenen Fällen auch schwerwiegende Komplikationen, wie einem Kotstau, zur Folge haben.

Damit es gar nicht erst dazu kommt, gibt es eine Reihe von Basismaßnahmen, um die Verdauung anzuregen, z. B.:¹

- Ballaststoffreiche Ernährung
- Auf eine ausreichende Trinkmenge achten (1,5 –2 Liter pro Tag)
- Immobilität vermeiden

Sollten diese Maßnahmen keine Abhilfe verschaffen, können Laxanzien dabei helfen, den Verdauungsprozess zu unterstützen.

Gerade während der Schwangerschaft sollten Betroffene aber darauf achten, dass es sich um ein schonendes Abführmittel handelt, das zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit zugelassen ist. Auch auf das Nebenwirkungsprofil sollte ein Blick geworfen werden. So gibt es z. B. Wirkstoffe, die häufig zu Aufstoßen, Blähungen und Übelkeit führen (z. B. Bisacodyl)⁴, was vielen Schwangeren ohnehin zu schaffen macht.

Norgine B.V.

Antonio Vivaldistraat 150, 1083HP Amsterdam, Nederland

Tel: +31 (0)20 567 09 00 Fax: +31 (0)20 567 09 99

www.norgine.com

Handelsregister: AMSTERDAM 30127007



MOVICOL®: sanft gegen die Verstopfung

MOVICOL® ist zur Therapie während Schwangerschaft und Stillzeit zugelassen.⁵ Es enthält Macrogol 3350 und Elektrolyte. MOVICOL® zeichnet sich durch geringe Neben- und Wechselwirkungen aus.⁶ Bei der Einnahme wird nicht dem Körper das Wasser entzogen, sondern das extern durch Trinken zugeführte Wasser erhöht das Stuhlvolumen. Die Stuhlkonsistenz wird weicher. Die Darmbewegung wird angeregt, der Transport des Stuhls wird verbessert und die Darmentleerung wird ausgelöst. So verhilft MOVICOL® zu einer komfortablen Darmtätigkeit, selbst wenn die Obstipation bereits über einen langen Zeitraum besteht.⁵

MOVICOL® ist in praktischen Portionsbeuteln verpackt und kann auch unterwegs einfach, in Wasser aufgelöst, eingenommen werden. Es ist in Ihrer Apotheke erhältlich.

Quellen:

1. Andersen V et al. Z Gastroenterol 2013; 51: 651-672
2. <https://de.wikipedia.org/wiki/Menstruationszyklus>
3. Trottier M, et al. Can Fam Physician 2012; 58(8): 836–838.
4. Dulcolax® Dragées. Stand Juni 2018.
5. Gebrauchsanweisung MOVICOL®.
6. Hildebrand J, et al. Kontinenz aktuell 2013; 61: 5–13.



Hinweis für Redaktionen:

Über Norgine

Norgine ist ein führendes europäisches Spezialpharmaunternehmen, das seit über einem Jahrhundert lebensverändernde Medikamente für Patienten anbietet. Unser Engagement, das Leben der Menschen zu verbessern, ist der Antrieb für alles, was wir tun. Unsere Erfahrung im europäischen Markt, unsere voll integrierte Infrastruktur und unser außergewöhnlicher partnerschaftlicher Ansatz ermöglichen es uns, schnell kreative Lösungen zu finden, um Patienten lebensverändernde Medikamente zur Verfügung zu stellen, die ihnen sonst vielleicht nicht zugänglich wären. Norgine ist stolz darauf, im Jahr 2019 weltweit 22 Millionen Patienten geholfen zu haben und einen Netto-Umsatz für seine Produkte von >425 Millionen Euro erzielt zu haben, ein Wachstum von 7% gegenüber 2018.

Norgine hat Niederlassungen in 14 europäischen Ländern sowie in Australien und Neuseeland. Darüber hinaus verfügen wir über ein starkes globales Netzwerk von Partnerschaften in den Märkten, in denen Norgine nicht vertreten ist. Wir sind ein flexibles und vollständig integriertes Pharmaunternehmen mit Produktionsstätten (Hengoed, Wales und Dreux, Frankreich), Zulieferungsnetzwerken von Drittanbietern und bedeutenden Produktentwicklungskapazitäten sowie einer Vertriebs- und Marketinginfrastruktur. Dies ermöglicht es uns, spezialisierte und innovative Produkte zu erwerben, zu entwickeln und zu vermarkten, die das Leben von Patienten auf der ganzen Welt entscheidend verändern.

Im Jahr 2012 rief Norgine das zusätzliche Geschäftsfeld Norgine Ventures ins Leben, welches innovative Unternehmen aus der Gesundheitsbranche durch die Bereitstellung von Fremdkapital in Europa und den USA unterstützt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.norgineventures.com.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Clara Bentham +44 (0)1895 826654 or +44 (0)7734 367883

Eleni Fistikaki +44 (0)1895826227 or +44 (0)7825 389477

contact@norgine.com

www.norgine.com

Folgen Sie uns auf twitter @norgine

Norgine Marketing

Walter Antweiler

Tel.: +49 (0)641 98497 232

E-Mail: info@norgine.de

MOVICOL, NORGINE und das Norgine-Segel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.

Stand 09/2021, DE-GE-MOV-2100042